

## Referat 32

**Univ.-Prof. Dr. phil. Nitza KATZ-BERNSTEIN, Zürich****Selektiver Mutismus als interdisziplinäre Zusammenarbeit für die Sprachheilpädagogik**

Selektiver Mutismus ist ein Phänomen, das zwar nicht alltäglich, jedoch immer wieder und vermehrt anzutreffen ist. Aktuelle Studien zeigen, dass, je nach Fall, sowohl Psychotherapie als auch Logopädie / Sprachtherapie als die zuständigen Fachdisziplinen für die Therapie gelten sollten. In diesem Vortrag wird dies zunächst begründet. Es folgt eine allgemeine Einführung und ein Überblick über das Phänomen; Wie wird die Störung definiert? Welche Risikofaktoren sind bekannt? Warum schweigen diese Kinder im öffentlichen Raum, plappern jedoch oft fröhlich in einem privaten Raum? Anschliessend wird das Vorgehen besprochen; Welche Zugänge und Möglichkeiten gibt es für die K-J. Psychiatrie, Psychotherapie, Sprachtherapie, Lehrpersonen? Mit welchen Hürden und Schwierigkeiten ist zu rechnen? Anschließend soll die Zusammenarbeit mit Eltern und Fachpersonen aufgezeigt werden. Es können vereinzelt auch Fragen zu konkreten Fällen eingebracht werden.